




Veranstaltungsprogramm im April 2019 (Auswahl aus den Projekten)

Datum	Veranstaltung	Titel / Beteiligte	Ort / Veranstalter
1.4.-31.5.	Ausstellung 	„Die Macht der Gefühle - Deutschland 19 / 19“	Aschaffenburg vhs Aschaffenburg, Luitpoldstr. 2 Eintritt frei Info: www.vhs-aschaffenburg.de Veranstalter: vhs Aschaffenburg
2.4., 20 Uhr	Vortrag 	„Privatsphäre_Wie sind wir geschützt im digitalen Zeitalter“	Frankfurt am Main Schauspiel Frankfurt, Chagallsaal Kosten: 10 €, ermäßigt 8 VVK: 069 21249494 Info: www.schauspiel.de Veranstalter: Exzellenzcluster „Die Herausbildung normativer Ordnungen“ unterstützt von der Heräus Bildungsstiftung
6.4., 9.30–16 Uhr	Workshop Kulturerbe Rhein-Main	„Brush Lettering für Einsteiger“	Bingen am Rhein Historisches Museum am Strom, Museumstraße 3 Kosten: 60 € (inkl. Handouts, zwei schwarze Brushpens, Papierblock) Info und Anmeldung: 06721 184 352, museum-am-strom@bingen.de Veranstalter: Museum am Strom

7.4., 11-15 Uhr	Führung 	„Die Landschaftsparks in Seeheim“	Seeheim-Jugenheim Treffpunkt: Schulmuseum Seeheim-Jugenheim, Kirchstraße 1 Kosten: 12 € (inkl. Kaffee und Imbiss) max. 35 Personen Info und Anmeldung: 06257 962424, info@museum- bergstrasse.de Veranstalter: Bergsträßer MUSEUM Seeheim- Jugenheim
7.4., 17 Uhr	Lesung 	„Polenlese. Leopold Tyrmand“	Darmstadt Deutsches Polen-Institut, Residenzschloss, Marktplatz 15 Eintritt frei Info: deutsches-polen- institut.de Veranstalter: Deutsches Polen-Institut
10.4., 14-15.30 Uhr	Spaziergang/ Wanderung 	„Frühlingsspaziergang im Landschaftsschutz- gebiet Grüneburgpark“ Leitung: Gisela Becker	Frankfurt am Main Grüneburgpark Treffpunkt: Am Parkcafé (verlängerte August- Siebert-Str.) Info: giselbecker@web.de, www.grueneburgparkinitiat iven.wordpress.com Veranstalter: Bürgerinitiative Grüneburgpark
10.4., 19 Uhr	Vortrag 	„Versuche einer Räterevolution in Bad Homburg. Der Arbeiterrat und die politische Neuordnung der Stadt nach dem Ersten Weltkrieg“	Bad Homburg v. d. Höhe Stadtarchiv in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50 Eintritt frei Info: bad- homburg.de/stadtarchiv Veranstalter: Stadtarchiv in der Villa Wertheimer

11.4., 15-19 Uhr	Workshop  Vom Klostergarten zum Regionalpark	„Fotosafari im Garten – Frühlingserwachen“	Geisenheim Hessische Gartenakademie Treffpunkt: Brentanostr. 9 Kosten: 20 € max. 30 Personen Info und Anmeldung: 06722 502-851, hessische.gartenakademie. gs@lh.hessen.de Veranstalter: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen – Hessische Gartenakademie
14.4., 10-18 Uhr	Fest  Vom Klostergarten zum Regionalpark	„Blütenfest“	Frankfurt am Main MainÄppelHaus Lohrberg Treffpunkt: Klingenweg 90 Info: 069 479994, info@MainAepfelHausLohr berg.de Veranstalter: MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e. V.
16.4., 14.30 - 16.30 Uhr	Workshop (für 8-14 Jährige) Kulturerbe Rhein-Main	„Cycle-Up - Aus alt mach neu“	Hanau Deutsches Goldschmiedehaus Hanau, Altstädter Markt 6 Kosten: 9 €, inklusive Materialien und Getränke Info: 06181 25 65 56, gfg- hanau@t-online.de Veranstalter: Deutsches Goldschmiedehaus Hanau
23.-26.4., 10-14 Uhr	Mehrtägiger Workshop (für 10 bis 15- Jährige)  ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR RHEIN - MAIN	„Offenbach beleuchten“ Im Rahmen der „Route für Industriekultur Junior“	Offenbach am Main Klingspor Museum, Herrnstraße 80 Haltestelle: Marktplatz Kostenfrei Info und Anmeldung: dorothee.ader@offenbach. de, 069 80652954 Veranstalter: Klingspor Museum
27.4., 16-17.30 Uhr	Führung  Vom Klostergarten zum Regionalpark	„Das Mainufer auf dem Weg in die Moderne“ Eine Fokusveranstaltung im Rahmen des Jahresthemas „Moderne Gärten“ von GartenRheinMain	Aschaffenburg Mainufer vor dem Schloss Johannisburg Treffpunkt: Aussichtsterrasse vor dem Pompejanum, Pompejanumstr. 5 Kosten: 4,50 € Info: 06021 3868866, fuehrungsnetz@vhs- aschaffenburg.de

			Veranstalter: Führungsnetz Aschaffenburg
27.4., 15-19 Uhr	Fest / Event für Familien GartenRheinMain <small>Vom Klostergarten zum Regionalpark</small>	„Ein moderner Garten mit Geschichte – Führung, Mitmach- aktionen und Picknick“ Eine Fokusveranstaltung im Rahmen des Jahresthemas „Moderne Gärten“ von GartenRheinMain	Hattersheim am Main Rosarium Treffpunkt: Rosarium Hattersheim, Wasserwerkallee Info: 06128 41969, info@naturkultur balance.de Veranstalter: Doris Tyson

Ausgewählte Projekte / Veranstaltungen

Verschiedene Parks und Gärten in der Rhein-Main-Region

April bis Dezember 2019

Veranstaltungsprogramm: GartenRheinMain mit Fokusthema „Moderne Gärten“

Im 15. Jubiläumsjahr von „GartenRheinMain“ stehen, angelehnt an „100 Jahre Bauhaus“, mit dem Fokusthema „Moderne Gärten“ von April bis Dezember 2019 die Gärten des 20. und 21. Jahrhunderts im Mittelpunkt. Das neue freiheitlich-demokratische Denken, das mit den Reformbewegungen Anfang des 20. Jahrhunderts aufkam, beeinflusste auch die Freiraumplanung: Volksparks, Bürgerparks, Reformgärten, Selbstversorgergärten sind Ergebnisse dieser gesellschaftlichen Veränderungen. „GartenRheinMain“ beleuchtet mit dem Jahresthema nicht nur die Gärten der Moderne, sondern auch die heutigen Parkanlagen, Generationenparks, internationale Gärten sowie Initiativen wie Gemeinschaftsgärten und umweltfreundliches Gärtnern. Geplant sind Fokusveranstaltungen und eine Vortragsreihe zum Jahresthema ab Herbst 2019 im Palmengarten.

Das in Kürze erscheinende Jahresprogramm bündelt auf 200 Seiten rund 600 Veranstaltungen für Erwachsene, Familien und Kinder. Das Programm ist ab dem 25. März kostenfrei erhältlich in Rathäusern, Bürgerbüros und Tourist-Infos der Region sowie in der Geschäftsstelle der Kultur-Region (Poststraße 16, neben dem Frankfurter Hauptbahnhof) und steht zum Download auf ihrer Webseite www.krfrm.de bereit.

Orte/Veranstalter: Verschiedene Parks und Gärten in der Rhein-Main-Region

Info: 069 2577-1700, gm@krfrm.de und bei den jeweiligen Veranstaltern

Verschiedene Orte in der Rhein-Main-Region

April bis Oktober 2019

Route der Industriekultur Junior 2019

Die Route der Industriekultur Junior ermöglicht Kindern und Jugendlichen aus dem schulischen und außerschulischen Bereich, Industriekultur auf angewandte, kreative und lehrreiche Art zu erleben. Führungen und künstlerische Auseinandersetzungen an Orten der Industriekultur sind ebenso Teil der Angebote wie Workshops, in denen sich Kinder und Jugendliche mit Architektur, Produktion und Konsum, Arbeitswelt und Berufsbilder sowie Upcycling auseinandersetzen. Durch interdisziplinäre Ansätze, bei denen Technik und Naturwissenschaften mit den Künsten in einen Dialog treten, entdecken Kinder und Jugendliche neue Zugänge zu Themen der Industriekultur. Neu ist in diesem Jahr die Erweiterung um mehr tägige Angebote, so wird eine tiefgründige Auseinandersetzung mit den Themenschwerpunkten ermöglicht. Drei von vier der mehr als 70 Programmpunkte sind kostenfrei, alle weiteren kostenvergünstigt. Begleitpersonen frei. Die Angebote sind nur begrenzt verfügbar.

Die Route der Industriekultur Junior ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain, gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Modellprojektes Kulturkoffer

Orte/Veranstalter: Verschiedene Orte und Veranstalter in der Rhein-Main-Region

Informationen und Anmeldung: KulturRegion FrankfurtRheinMain, rdik-junior@krfrm.de, Tel. 069 2577-1763, www.krfrm.de

(Auf der Webseite der KulturRegion finden Sie eine Übersicht zu freien/ausgebuchten Veranstaltungen)

Hanau

Dienstag, 16. April, 14.30–16.30 Uhr

Workshop: „Cycle-Up“ - Aus alt mach neu

Geeignet für Kinder und Jugendliche zwischen 8-14 Jahren

Das Wort „Upcycling“ setzt sich aus den Begriffen „Up“ aufwärts und „Recycling“ wiederverwerten zusammen. Die Aufwertung scheinbar nutzloser Abfallprodukte steht im Mittelpunkt des Workshops. Die Teilnehmer*innen können beispielsweise Kronkorken, Plastik und Altpapier in Verbindung mit Metall und Glasperlen zu eigenem Schmuck verarbeiten. Die Meinung der Kinder und Jugendlichen ist gefragt. In einer kurzen Gesprächsrunde wird über ökologische Fragen und die Verwendung von Rohstoffen gesprochen.

Ort: Deutsches Goldschmiedehaus Hanau, Altstädter Markt 6

Kosten: 9 €, inklusive Materialien und Getränke

Info: Tel. 06181 25 65 56, gfg-hanau@t-online.de, www.goldschmiedehaus.com

Veranstalter: Deutsches Goldschmiedehaus Hanau,

Hattersheim am Main

Samstag, 27. April, 15–19 Uhr

Fest / Event für Familien: „Ein moderner Garten mit Geschichte – Führung, Mitmachaktionen und Picknick“

Bei diesem Mitmach-Nachmittag können Interessierte mehr über die Geschichte des Rosariums erfahren und bei einer Pflanzaktion Sonnenblumen und selbst gemischte Wildkräuter-Seedballs aussäen. Im Anschluss wird gepicknickt (auch überdacht), Tische, Bänke und rosig aromatisierte Getränke sind vorhanden. Mit Rosensalz und Rosenzucker können die mitgebrachten Picknickzutaten aromatisiert werden.

Eine Fokusveranstaltung im Rahmen des Jahresthemas „Moderne Gärten“ von „GartenRheinMain“.

Ort/ Treffpunkt: Rosarium Hattersheim, Wasserwerkallee

Info: 06128 41969, info@naturkulturbalance.de, www.naturkulturbalance.de

Veranstalter: Doris Tyson

Die KulturRegion FrankfurtRheinMain

Kultur in der Region – Kultur für die Region

Die 50 Mitglieder starke KulturRegion FrankfurtRheinMain, ein bundesländer-übergreifender Zusammenschluss aus Städten, Landkreisen und dem Regionalverband, vernetzt, bündelt und vermarktet seit 2005 die vielfältige lokale und regionale Kultur. Projekte wie die „Route der Industriekultur Rhein-Main“, „GartenRheinMain“, „Geist der Freiheit“ oder „Kulturerbe Rhein-Main“ fördern die interkommunale Zusammenarbeit und knüpfen an das kulturelle Erbe der Region an. Beliebt sind auch das jährlich stattfindende Theaterfestival „Starke Stücke“ und die „Tage der Industriekultur Rhein-Main“.

Das Museumsheft „Museen & Sonderausstellungen 2019“ präsentiert in der bereits 10. Ausgabe 177 spannende Ausstellungen in 95 Museen der Region. Die „Interaktive Karte“ auf der Website der KulturRegion stellt zudem mehr als 1.000 Orte und Ausflugsziele digital aufbereitet in Text und Bild vor.

GartenRheinMain

Vom Klostergarten zum Regionalpark

15 Jahre GartenRheinMain, Fokus „Moderne Gärten“: April–Dezember 2019

Das Projekt GartenRheinMain nimmt alljährlich die Gartenschätze und besonderen Parkanlagen der Region in den Blick und macht auf ihre Schönheit, Geschichte und heutige Bedeutung aufmerksam. Es setzt sich auch damit auseinander, wie Gärten und Parks erhalten und nachhaltig genutzt werden. 2019 umfasst das Veranstaltungsprogramm unter dem Fokusthema „Moderne Gärten“ von April bis Dezember 2019 wieder rund 600 Gartenveranstaltungen in der Metropolregion FrankfurtRheinMain: Führungen, Wanderungen und Fahrradtouren, Lesungen, Vorträge, Workshops und Gartenfeste laden dazu ein, die Gärten und Parks der Region zu entdecken.

ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR RHEIN - MAIN



17. „Tage der Industriekultur Rhein-Main“, Fokus „Baukultur“: 3.–11. August 2019
„Route der Industriekultur Junior“: 17.–27. Juni 2019

Die Route der Industriekultur Rhein-Main hat es sich zur Aufgabe gemacht, bedeutende Orte der Industriekultur in ihren vielen Facetten vor Ort erlebbar zu machen. Die Route umfasst mehr als 1.000 Orte von lokaler und überregionaler Bedeutung: Von Hafen- und Industrieanlagen über Brücken, Bahnhöfe, Klärwerke, Arbeitersiedlungen bis zum Technologiepark, erschließt sie den Besuchern viele lebendige Zeugnisse des produzierenden Gewerbes der Region und bringt diese wieder ins Bewusstsein. Mit den alljährlich im Sommer stattfindenden „Tagen der Industriekultur“ macht sie mit einem abwechslungsreichen Programm industriekulturelle Orte zugänglich, die sonst nur von außen zu sehen sind.

Die „Route Industriekultur Junior“ richtet sich in Zusammenarbeit mit Schulen seit 2014 mit attraktiven Angeboten rund um Themen der Industriegeschichte speziell an Kinder und Jugendliche.

Kulturerbe Rhein-Main

Januar–Juni 2019: „Kulturtechniken ausprobieren“

Das generationenübergreifende Projekt der Kulturellen Bildung „Kulturerbe Rhein-Main“ legt seit 2018 den Fokus auf „Kulturtechniken ausprobieren“. Beim Filzen, Einmachen, Drucken, Buchbinden oder Programmieren entdecken und erforschen Jung und Alt gemeinsam das kulturelle Erbe in der Rhein-Main-Region. Denn hier gibt es eine große Vielfalt an Initiativen, Vereinen und Museen, die das Wissen um wertvolle Kulturtechniken aktuell und lebendig halten. Das Programmheft „Kulturerbe Rhein-Main“ bündelt von Januar bis Juni 62 Veranstaltungen in 14 Städten der Rhein-Main-Region, die oft mehrmals angeboten werden.

Geist der Freiheit Freiheit des Geistes



Januar–August 2019: „Meinungsfreiheit gestern und heute“

Das Projekt „Geist der Freiheit – Freiheit des Geistes“ verbindet die Geschichte von Freiheit und Demokratie in der Rhein-Main-Region mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen. Das Projekt stellt 2017-2019 historische und aktuelle Aspekte der Meinungsfreiheit in den Mittelpunkt. Von Januar bis August laden Kommunen, Museen, Bibliotheken, Volkshochschulen, Kultur- und Geschichtsvereine im Rahmen des Themenschwerpunkts „Meinungsfreiheit gestern und heute“ rund 80 Veranstaltungen in der ganzen Region ein.



25. „Starke Stücke“-Jubiläumsfestival: 19. März–1. April 2019
Vorschau Festivalzeitraum 2020: 12.-13. März 2020

Das internationale Theaterfestival „Starke Stücke“ zeigt seit 1994 ausgewählte Theaterstücke für ein junges Publikum in der Rhein-Main-Region. Eingeladen werden international herausragende Theaterproduktionen. Etwa 9.000 Kinder und Jugendliche besuchen jedes Jahr im Frühjahr die 80-100 Vorstellungen mit ihren Kitas, Schulklassen und Familien. Das Festival bringt Künstler aus aller Welt auf die verschiedenen Bühnen der Region. Im umfangreichen Rahmenprogramm gibt es bei Diskussionsrunden und Inszenierungsgesprächen Gelegenheiten zum Austausch zwischen Künstlern, Publikum und Projektbeteiligten. In zahlreichen Workshops und Projekten erleben Kinder und Jugendliche Theater auch als Akteure. Theater sehen und Theater spielen sind bei „Starke Stücke“ eng miteinander verknüpft.

Das Festival möchte junge Menschen unabhängig von ihrem sozialen und kulturellen Hintergrund erreichen und sie für die Theaterkunst begeistern.

„Starke Stücke“ wird getragen von einem Netzwerk unterschiedlicher Kulturveranstalter, die das Festival gemeinsam durchführen. Es ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain und der Starke Stücke GbR.

Kontakt

KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH
Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main
Tel.: 069 2577-1700
info@krfrm.de
www.krfrm.de